



Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sucht:

### **Sachbearbeitung (w/m/d) für das Referat 312**

- Projektförderung 2, Koordination Breitenförderung - ab sofort

Der Arbeitsplatz ist **unbefristet** zu besetzen und entspricht der **Entgeltgruppe 10 TVöD**.

Landwirtschaft, Ernährung, Fischereischutz - das sind unsere Einsatzfelder. Wir, die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), führen vielfältige Aufgaben für das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aus. Wir koordinieren Forschungsprojekte, setzen EU-Recht in Deutschland um und informieren aktiv über zentrale Themen - ob gesunde Ernährung oder Biologische Vielfalt. Wir sind Kontrollbehörde und Dienstleisterin zugleich. Lernen Sie uns kennen: [www.ble.de](http://www.ble.de)

#### **Referenzcode**

BLE-2021/312-211/M

#### **Dienstsitze**

Bonn

#### **Aufgaben**

- eigenständige haushälterisch-betriebswirtschaftliche Prüfung und Bewertung von Anträgen unter Berücksichtigung des Haushaltsrechts, insbesondere des Zuwendungsrechts
- Festlegung der kassenmäßigen Bereitstellung, eigenständige Prüfung und Auszahlung von Mittelanforderungen, einschließlich Überwachung des Mittelabflusses
- eigenständige Prüfung der Mittelverwendung sowie Veranlassung von Vor-Ort-Prüfungen und Bewertung von Prüfberichten
- Erlassen von Zuwendungs-, Rückforderungs-, Abrechnungs-, Widerrufs- und Zinsbescheiden, einschließlich Schlusszeichnung

#### **Anforderungen**

Sie haben ein Fachhochschulstudium (Diplom- oder Bachelor-Abschluss) aus den Bereichen Verwaltung, Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft oder der Agrarwirtschaft mit betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt oder einen berufsqualifizierenden Weiterbildungsabschluss beispielsweise zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt

(w/m/d) oder Betriebswirtin/Betriebswirt (w/m/d) oder Volkswirtin/Volkswirt (w/m/d) oder ein Fachhochschulstudium (Diplom- oder Bachelor-Abschluss) mit vergleichbaren Studieninhalten erfolgreich absolviert.

Darüber hinaus verfügen Sie idealerweise über:

- Kenntnisse im Haushaltsrecht, insbesondere Zuwendungsrecht
- Kenntnisse in Ökonomie
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Sorgfalt/Gewissenhaftigkeit/Genauigkeit/Zuverlässigkeit
- Kooperations-/Teamfähigkeit
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

### **Wir bieten**

Die BLE ist eine moderne, dynamische und zukunftsorientierte Behörde.

Ihren rund 1.500 Beschäftigten (w/m/d) in ganz Deutschland bietet sie interessante Arbeitsplätze mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Ein umfangreiches Fortbildungsangebot fördert die Entwicklung nach individuellem Bedarf.

Flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle und die Möglichkeit zur Telearbeit ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Faire Arbeitsbedingungen und eine Vergütung im Rahmen tarifrechtlicher Bestimmungen machen die BLE zu einer attraktiven Arbeitgeberin

Gemäß § 12 Abs. 1 TVöD richtet sich die Eingruppierung der/des Tarifbeschäftigten (w/m/d) nach dem Tarifvertrag über die Entgeltordnung des Bundes (TV EntgO Bund) und erfolgt unter Berücksichtigung der Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen durch die Bewerberin/den Bewerber (w/m/d), vorbehaltlich der tariflichen Bewertung des vorliegend ausgeschriebenen Arbeitsplatzes.

### **Anmerkungen**

Die BLE ist nach den Vorgaben des BGleG und ausweislich ihres Gleichstellungsplanes bestrebt, den Anteil an Frauen zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden deshalb ausdrücklich begrüßt.

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung (w/m/d) sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

### **Wichtiges zur Bewerbung**

Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Studienabschlusszeugnisse, Prüfungs- und Beschäftigungszeugnisse, Abschlusszeugnis über die bestandene Berufsausbildung, ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, etc.) bis zum **17.08.2021** in deutscher Sprache ein. Fehlende bzw. unvollständige Nachweise werden nicht nachgefordert. Bei Einreichung von ausländischen (Fach-)Hochschulabschlüssen ist zur Feststellung der

vergleichenden Einstufung des eingereichten Bildungsabschlusses grundsätzlich der Nachweis einer Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZaB) der Kultusministerkonferenz beizulegen.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden! Ebenfalls können unvollständige Bewerbungsunterlagen leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Bewerbungssystem [www.erecruiting.itzbund.de](http://www.erecruiting.itzbund.de) unter Angabe des Referenzcodes „**BLE-2021/312-211/M**“

Nach erfolgreich durchlaufenem Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (Feststellung durch eine ärztliche Untersuchung des betriebsärztlichen Dienstes) sowie ein aktuelles Führungszeugnis ohne Eintragung vorzulegen.

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bitte geben Sie bei Rückfragen den Referenzcode an.

Fragen zu den Aufgaben der vakanten Stelle beantwortet Ihnen Frau Schade unter der Rufnummer 0228-6845 2912.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Risto, Telefon: 0228-6845 3772, Frau Heinzen, Telefon: 0228-6845 3278 bzw. Herrn Kopf, Telefon: 0228-6845 3312.

Bei Fragen oder Problemen zum Online-Bewerbungsverfahren und zu Ihrem persönlichen Konto wenden Sie sich bitte per E-Mail an [servicedesk@itzbund.de](mailto:servicedesk@itzbund.de).